

# **Lesenswert: Zeitungsartikel " Wutbrief einer Lehrerin"**

**Beitrag von „Mikael“ vom 21. Dezember 2013 18:12**

Ob ein Brief etwas bringt? Meine Erfahrung ist, dass gerade die Eltern der "problematischen" Kinder die Schuld selten bei sich und den eigenen Kindern suchen.

Meine Reaktion wäre: Mit solch einer Klasse weder dann weder Exkursionen noch Klassenfahrten gemacht. Schon alleine aus dem eigenen "Sicherheitsinteresse" der Kinder: Kann man sich mit so einer Klasse z.B. mit gutem Gefühl im öffentlichen Verkehrsraum bewegen? Kann man so eine Klasse den anderen Mitmenschen im öffentlichen Raum "zumuten"? Kann man guten Gewissens den Schutz von Eigentum und Gesundheit, auch der Kinder, "garantieren", wenn man mit so einer Klasse unterwegs ist? Nach **ein paar Jahren** "Bewährungsfrist", was das innerschulische Verhalten angeht, kann man dann wieder anfangen über Exkursionen und Klassenreisen nachzudenken.

Gruß !